

Hamburg, 19.04.2021

Ohlsdorf bewusst lahmgelegt – CDU hält KOST-Fehlplanungen für Vorsatz

Hamburg. Grün-Rot hängt Stadtteile ab und legt Verkehre lahm. Und das ganz bewusst. Damit will Grün die Verkehrsumerziehung der Bürger und Bürgerinnen forcieren. Da ist sich Martin Fischer, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion Hamburg-Nord sicher: „Sonst müsste der Koordinierungsstelle für Baustellen (KOST) die Kompetenz ja völlig abgesprochen werden. Eine Komplettspernung der U1-Linie in Ohlsdorf für 15 Wochen und parallel dazu die Mammutsanierung der Wellingsbütteler Landstraße in einen Zeitraum zu legen, ist an Fehlplanung nicht zu überbieten.“

Eine Glaskugel braucht man nicht, um zu wissen, was passieren wird, wenn die U-Bahnlinie wochenlang wegen notwendiger Brückenarbeiten auf Schienenersatzverkehr, auf Busse, ausweichen muss. „Diese Busse werden nicht durch Ohlsdorf durchkommen, weil ja auch die Fahrzeuge, die eigentlich durch die Wellingsbütteler Landstraße fahren wollen, irgendwohin müssen, wenn diese gesperrt ist“, sagt Martin Fischer weiter. Wenn auch noch der „tägliche“ Verkehr dazu kommt, dann droht Ohlsdorf im Sommer 2022 der Verkehrsinfarkt.

„Darum muss jetzt gehandelt werden“, fordert Fischer. Eine Verschiebung der Brückenerneuerung in Ohlsdorf könnte Abhilfe schaffen. „Ideal wäre es, wenn man die Sanierung der Ohlsdorfer-U-Bahn-Brücke vor der Sanierung der Wellingsbütteler Landstraße abschließen würde. Das wäre eine Entzerrung der drohenden Situation.“

Die Koordination zwischen KOST und Deutsche Bahn (DB) hat für die Sanierung der Brücken in Klein Borstel ja funktioniert. Eigentlich war die Sanierung der DB-Brücken für 2026 vorgesehen; wurde aufgrund der Verschiebung des Baubeginns der Wellingsbütteler Landstraße aber um zwölf Monate nach hinten verlegt.

„Hochbahn und KOST sollten sich noch einmal austauschen, ob es Möglichkeiten gibt, die Brückenarbeiten zu verschieben oder vorzuverlegen. Wenn es keinen Spielraum gibt, sollte dringend überlegt werden, das Mammutprojekt Wellingsbütteler Landstraße noch einmal weiter nach hinten zu verlegen“, fordert der Politiker. Die U-Bahn-Linie U1 wird in Ohlsdorf vom 13. Juni 2022 bis zum 14. September 2022 gesperrt sein. (Quelle Hochbahn)

Unsere Anfrage dazu mit Antworten finden Sie hier: <https://cdu-nord.de/wp-content/uploads/2021/03/BV-27-Anfr-21-04-Alles-auf-einmal-der-Hamburger-Norden-wird-lahmgelegt-antwort.pdf>



Bildunterschrift: Die Brücke an der Alsterdorfer Straße soll getauscht werden. Die Bahn setzt auf Schienenersatzverkehre. Foto: Kuchenbecker/CDU Hamburg-Nord.

Das Foto steht Ihnen zum Download [hier](#) zur Verfügung.